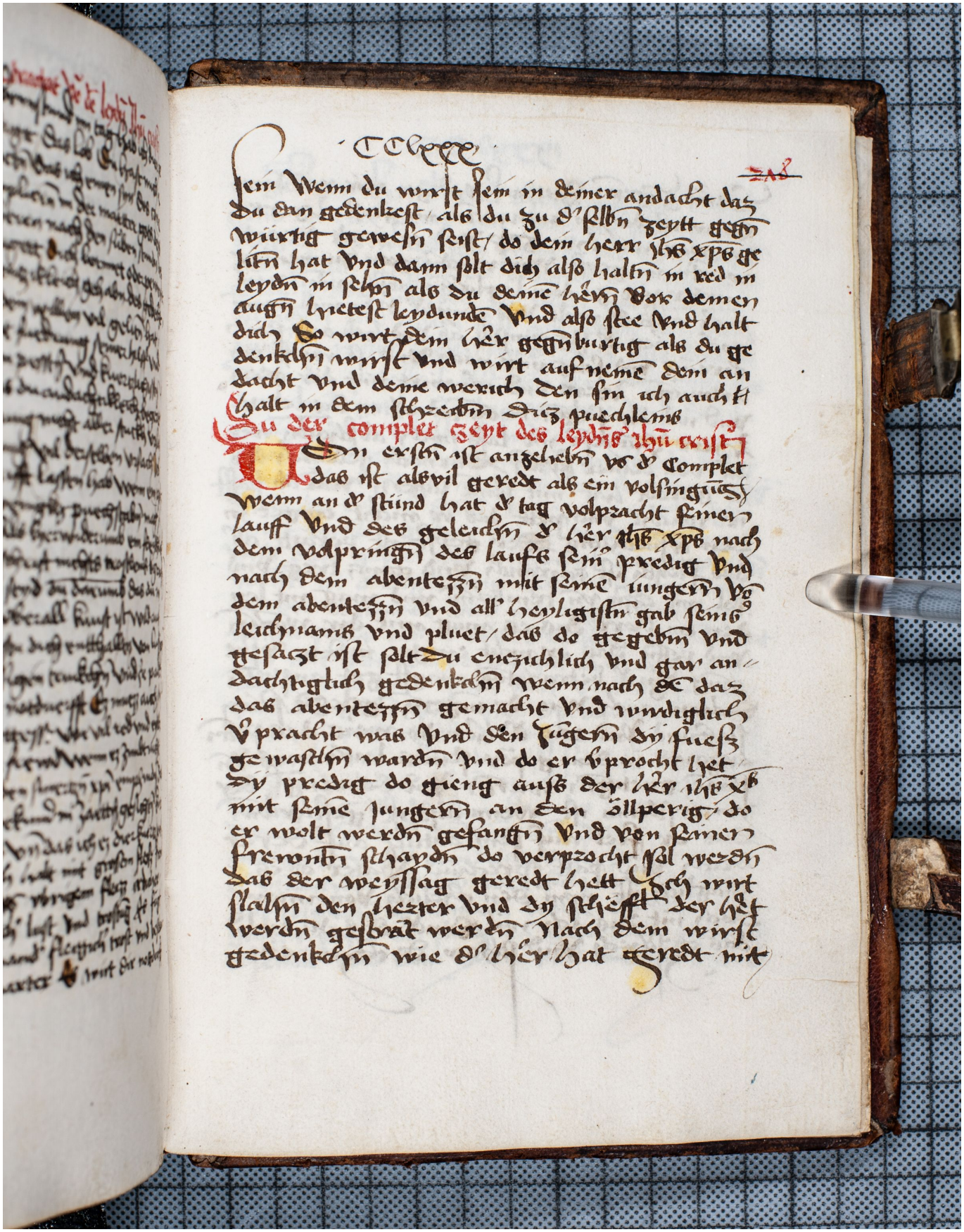
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=41419
Copyright: Melk, Benediktinerstift



Cclxxx

sem Wem du wirst sem in deiner andacht das
du dan gedenkest als du zu d' selbn zeytt gegn
wirtig gewesn seyst do dem herr ihs xps ge
litn hat vnd dann solt dich also haltn in red in
leydn in sehn als du deine hern vor demen
augn lietest leydunde vnd also stee vnd halt
dich so wirt dem her gegnwirtig als du ge
denkehn wirst vnd wirt aufneme dein an
dacht vnd deine werich den sin ich auch
halt in dem schreibn dies puechlems

Zu der complet zeyt des leydns ihu crist

Dem erstn ist angelebn wo d' complet
das ist alsvil geredt als ein volsingung
Wem an d' stund hat d' tag volpracht seinen
lauff vnd des geleichen d' her ihs xps nach
dem volpringn des laufs sein predig vnd
nach dem abentessn mit seine iungern vo
dem abentessn vnd all' heyligstn gab seins
leichnams vnd pluet / das do gegebn vnd
gesatzt ist solt du enczuchlich vnd gar an
dachtiglich gedenkehn Wem nach d' das
das abentessn gemacht vnd wundiglich
v̊pracht was vnd den iungern dy fuess
gewaschn warn vnd do er v̊procht het
dy predig do gieng auss der her ihs xp
mit seine iungern an den ölperig / do
er wolt werdn gefangn vnd von seinen
freunden schaydn do verpracht sol werdn
das der weyssag geredt hett dich wirt
slaffn den hezter vnd dy schöffl der hat
werdn gebrat werdn Nach dem wirst
gedenkehn wie d' her hat geredt mit